

Mit freundlicher Unterstützung von:



Sicherheit will geübt sein - Mobilitätstraining

In unseren Mobilitätstrainings für Fahrgäste mit Rollstuhl, Rollator oder Kinderwagen üben wir mit Ihnen das sichere Verhalten in Bus und Bahn und geben nützliche Hinweise und Tipps für eine sichere und komfortable Fahrt.

Kontakt:

Sozialverband VdK Sachsen e. V., "ÖPNV für Alle"
Elisenstraße 12, 09111 Chemnitz
Telefon: 0371 334010
E-Mail: oepnv-fuer-alle@vdk-sachsen.de
Internet: www.vdk.de/sachsen

Eltern mit Kinderwagen - Tipps für Bus und für Straßenbahn

Bus:

Einstieg

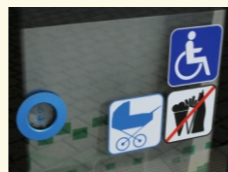
Drücken Sie bitte den blauen Taster an oder rechts neben der mit dem Kinderwagen-Symbol gekennzeichneten 2. Tür. Der Fahrer kann den Bus dann auf der Einstiegsseite absenken.

Sicherheit während der Fahrt

Bitte nutzen Sie den vorgesehenen Stellplatz gegenüber oder rechts der Tür. Achten Sie darauf, dass Ihr Kind im Kinderwagen angegurtet ist, die Bremsen angezogen sind und der Kinderwagen in Fahrtrichtung steht. Während der Fahrt sollten Sie den Kinderwagen mit einer Hand festhalten und mit der anderen Hand halten Sie sich selbst fest. Wir empfehlen, vor dem Kinderwagen stehen zu bleiben, um damit einen festen Halt des Kinderwagens sicher zu stellen. Bitte lassen Sie den Kinderwagen nicht unbeaufsichtigt stehen.

Ausstieg

Ihren Ausstiegswunsch können Sie über den blauen Taster direkt am Stellplatz übermitteln. Der Fahrer kann den Bus dann auf der Einstiegsseite absenken und die Tür bleibt länger geöffnet. Zu Ihrer Sicherheit steigen Sie bitte mit dem Kinderwagen immer rückwärts aus.



Straßenbahn:

Einstieg

Drücken Sie bitte den blauen Taster an der mit dem Kinderwagen-Symbol gekennzeichneten Tür. Bei den Niederflur-Straßenbahnen in Chemnitz ist dies die 2. und 4. Tür, in Zwickau die 1. Tür.

Sicherheit während der Fahrt

Bitte nutzen Sie den vorgesehenen Stellplatz gegenüber den Türen. Achten Sie darauf, dass Ihr Kind im Kinderwagen angegurtet ist, die Bremsen angezogen sind und der Kinderwagen in Fahrtrichtung steht. Während der Fahrt sollten Sie den Kinderwagen mit einer Hand festhalten und mit anderen Hand halten Sie sich selbst fest. Wir empfehlen, vor dem Kinderwagen stehen zu bleiben, um damit einen festen Halt des Kinderwagens sicher zu stellen. Bitte lassen Sie den Kinderwagen nicht unbeaufsichtigt stehen.

Ausstieg

Ihren Ausstiegswunsch können Sie über die Taster an der Haltestange neben der Tür oder direkt an der Tür übermitteln. In den Niederflur-Straßenbahnen in Zwickau nutzen Sie bitte den blauen Taster direkt am Stellplatz. Zur Ihrer Sicherheit steigen Sie bitte mit dem Kinderwagen immer rückwärts aus.



Sichere Mobilität in Bus und Bahn

Ob Sie mit Kinderwagen, Rollator oder Rollstuhl unterwegs sind - wir möchten Sie sicher und barrierefrei an Ihr Ziel bringen.

Der vorliegende Flyer gibt Ihnen dazu einige Hinweise an die Hand.



Rollstuhlfahrer - Tipps für Bus und für Straßenbahn

Bus: Im Verkehrsverbund Mittelsachsen fahren Hoch- und Niederflrbusse. Niederflrbusse haben keine Stufen. Es gibt Haltestellen mit Stufe (nicht barrierefrei) und ohne Stufe (barrierefrei).



Einstieg

Stellen Sie sich so hin, dass der Fahrer Sie sieht. Geben Sie dem Fahrer ein Handzeichen. Bitte nutzen Sie die 2. Tür, hier ist der Platz für Rollstuhlfahrer. Drücken Sie bitte den blauen Knopf an der 2. Tür, dann bleibt die Tür lange auf. Bei Stufen legt der Fahrer eine Rampe an. Fahren Sie vorwärts und gerade in den Bus.

Sicherheit während der Fahrt

Fahren Sie den Rollstuhl so an die Rücklehne, dass Sie mit dem Rücken zur Fahrtrichtung sitzen. Ziehen Sie die Bremsen an beiden Seiten gut an. Halten Sie sich gut fest.

Ausstieg

An der Deckenanzeige sehen Sie die nächste Haltestelle, diese wird auch angesagt. Wenn Sie ausfahren wollen, drücken Sie den blauen Knopf am Platz. Wenn Sie Hilfe brauchen, sagen Sie das dem Fahrer oder einer anderen Person. Stellen Sie sich mit Blick zur Tür und fahren Sie (eventuell über die Rampe) mit den größeren Rädern zuerst aus dem Bus raus.

Straßenbahn: Es gibt Niederflrstraßenbahnen ohne Stufen an der Tür. Es gibt Haltestellen mit Stufe (nicht barrierefrei) und ohne Stufe (barrierefrei).

Einstieg

Stellen Sie sich gut sichtbar für den Fahrer an die Haltestelle. Zeigen Sie dem Fahrer an, wenn Sie Hilfe brauchen. Steigen Sie an Tür 2 und 4 ein (in Chemnitz), in Zwickau nutzen Sie die Tür 1. Hier ist der Platz für Rollstuhlfahrer. Wenn Sie auf den blauen Knopf drücken, geht die Tür auf. In Zwickau legt der Fahrer die Rampe an. Fahren Sie vorwärts u. gerade in die Bahn ein.

Sicherheit während der Fahrt

Bitte nutzen Sie den vorgesehenen Stellplatz für Rollstuhlfahrer. Stellen Sie sich quer zur Fahrtrichtung mit Blick zur Tür. Ziehen Sie auf beiden Seiten die Bremsen an. Halten Sie sich fest.

Ausstieg

An der Deckenanzeige sehen Sie die nächste Haltestelle, diese wird angesagt. Drücken Sie die Haltewunschtaaste: Zwickau am Stellplatz, Chemnitz an der Tür / Haltestange). Wenn Sie Hilfe brauchen, sagen Sie das dem Fahrer. Stellen Sie sich mit Blick zur Tür und fahren Sie evtl. über die Rampe) mit den größeren Rädern zuerst aus.



Rollatorbenutzer - Tipps für Bus und für Straßenbahn

Bus: Im Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) fahren Hoch- und Niederflrbusse. Niederflrbusse haben keine Stufen und oft eine Rampe. Es gibt Haltestellen mit Stufe (nicht barrierefrei) und ohne Stufe (barrierefrei).

Einstieg

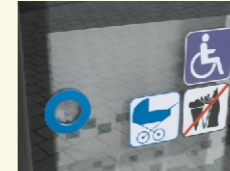
Steigen Sie an der 2. Tür ein. Drücken Sie den blauen Knopf an der Tür, die Tür geht auf. Der Fahrer senkt den Bus ab. Fahren Sie vorwärts und gerade in den Bus. Ziehen Sie sich an den Griffen an der Tür hoch.

Sicherheit während der Fahrt

Stellen Sie den Rollator in der Busmitte ab und ziehen Sie die Bremsen an. Nehmen Sie zügig auf einem Busplatz Platz. Nicht auf den Rollator setzen, das ist gefährlich - Sturzgefahr.

Ausstieg

An der Deckenanzeige steht die nächste Haltestelle. Die nächste Haltestelle wird angesagt. Drücken Sie die Haltewunschtaaste am Stellplatz. Der Fahrer senkt den Bus ab, die Tür bleibt lange offen. Steigen Sie zu Ihrer Sicherheit rückwärts aus, erst runter steigen, am Haltegriff an der Bustür festhalten, dann Rollator nachziehen. Nicht vorwärts aussteigen. Das ist gefährlich, Sie können stürzen.



Straßenbahn: Es gibt Niederflrstraßenbahnen ohne Stufen an der Tür. Es gibt Haltestellen mit Stufe (nicht barrierefrei) und ohne Stufe (barrierefrei).

Einstieg

Bitte in Chemnitz an der 2. oder 4. Tür einsteigen. In Zwickau bitte an der 1. Tür einsteigen. Drücken Sie den blauen Knopf. Die Tür geht auf. Fahren Sie vorwärts und gerade in die Bahn.

Sicherheit während der Fahrt

Stellen Sie den Rollator auf den vorgesehenen Platz ab und ziehen Sie die Bremsen an. Nehmen Sie zügig auf einem Bahnsitz Platz, nutzen Sie die Klappsitze. Nicht auf den Rollator setzen, das ist gefährlich - Sturzgefahr.

Ausstieg

Es gibt Anzeigen an der Decke, dort steht die nächste Haltestelle. Die nächste Haltestelle wird angesagt. Drücken Sie die Haltewunschtaaste am Stellplatz. Wenn Sie ausfahren wollen, drücken Sie den Knopf: Zwickau am Stellplatz, Chemnitz an der Tür / Haltestange). Steigen Sie zu Ihrer Sicherheit rückwärts aus. Steigen Sie erst aus und ziehen Sie dann den Rollator nach. Nicht vorwärts aussteigen. Das ist gefährlich, Sie können stürzen.

